



MEISTERWERKE ORIENTAL. LITERATUREN

Kathāratnākara

Das Märchenmeer

Eine Sammlung indischer Erzählungen von

Hēmavijaya

Deutsch von Johannes Hertel

Erster Band: Erste bis vierte Woge

Der zweite Band erscheint wahrscheinlich auch noch vor Weihnachten

Unter unsern großangelegten Sammlungen nimmt die der „Meisterwerke orientalischer Literaturen“ einen besonderen Platz ein: Sie erschließt Werke, deren Bedeutung gerade in den letzten Jahren offenbar wurde. Reger denn je, reger jedenfalls als bei Gründung dieser Sammlung, ist jetzt das Interesse für den Orient und seine Kulturwerke. Der Verfasser der Erzählungssammlung, deren ersten Band wir hiermit der Öffentlichkeit übergeben, war der gelehrte Jaina-Mönch Hēmavijaya. Die Jaina bilden eine indische Religionsgemeinschaft, welche die Lehren, denen sie folgt, auf die 24 Jina („Sieger“, — nämlich über die Welt) zurückführt, die in verschiedenen Zeiträumen nacheinander erschienen, um die Menschen zu erlösen. Der letzte von ihnen, Vardhamāna, auch Mahāvira, „der große Held“ genannt, war ein Zeitgenosse des Buddha und stammte aus einem Kriegeradelsgeschlecht in Vidēha (Nepal) ab. Wer das wirkliche Volksleben der Inder kennenlernen will, der kann tiefste und reichste Aufschlüsse gerade aus dem „Märchenmeer“ gewinnen.

*Die Bände erscheinen in der schönen Ausstattung der ersten Editionen dieser Sammlung:
Brauner Halblederband mit rotem Überzug.*

Halbleder M. 110.—

Einmaliges Vorzugsangebot 35% glatt

GEORG MÜLLER VERLAG / MÜNCHEN